

Protokollauszug

aus der
61. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversamm-
lung der Landeshauptstadt Potsdam
vom 02.04.2014

öffentlich

**Top 8.6 Bürgerbefragung zum 'Mercure'
14/SVV/0226
an Gremium überwiesen**

Namens der Fraktion DIE LINKE wird die Vorlage vom Stadtverordneten Dr. Scharfenberg ein-
gebracht.

Antrag zur Geschäftsordnung:

Der Stadtverordnete Schubert, Fraktion SPD, beantragt die **Überweisung** in den Hauptaus-
schuss.

Abstimmung:

Die **Überweisung** der DS 14/SVV/0226 **in den Hauptausschuss** wird

mit Stimmenmehrheit angenommen,

bei zahlreichen Gegenstimmen.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, eine Bürgerbefragung zum künftigen Umgang der
Stadt mit dem Hotel „Mercure“ vorzubereiten.

Als Fragestellungen werden folgende vorgeschlagen:

1. Sehen Sie das Hotel „Mercure“ als einen städtebaulichen Missstand an, der schnellst-
möglich beseitigt werden muss?
2. Sollen städtische Mittel bzw. Mittel städtischer Gesellschaften für einen Erwerb des Ho-
tels durch die Stadt eingesetzt werden, um den Abriss des „Mercure“ zu ermöglichen?

Die Fragestellungen sind in der Sitzung des Hauptausschusses am 9. April zu beraten.

Die Befragung soll möglichst bis Ende April 2014 durchgeführt werden, um vor dem Werkstatt-
verfahren zum Lustgarten über ein Ergebnis zu verfügen, in dem sich die Meinung der Potsda-
merinnen und Potsdamer zu diesem heftig umstrittenen Problem der weiteren Entwicklung der
Potsdamer Mitte widerspiegelt.